

## **Argentinien: 150000 beendeten Friedensmarsch**

Buenos Aires. Etwa 150000 Menschen aus aller Welt haben am Wochenende in Argentinien den weltweiten Marsch für Frieden und Gewaltfreiheit beendet. Die Veranstaltung am Fuße des mehr als 6 900 Meter hohen Berges Aconcagua in der Provinz Mendoza bildete den Abschluß der am 2. Oktober in Wellington (Neuseeland) begonnenen Demonstration, die durch mehr als 400 Städte auf fünf Kontinenten führte. Das Datum erinnert an den Geburtstag des ermordeten indischen Politikers Mahatma Gandhi. Der Marsch wurde unter anderem von der Friedensnobelpreisträgerin Rigoberta Menchú sowie den Staatschefs von Bolivien, Evo Morales, Chile, Michele Bachelet und Argentinien, Cristina Fernández de Kirchner, unterstützt. (jW

*<https://www.jungewelt.de/artikel/137285.argentinien-150000-beendeten-friedensmarsch.html>*